

Arbeitskreis Fischerei

AktivRegion Ostseeküste e.V.
c/o Amtsdirektor des Amtes Probstei
Knüll 4, 24217 Schönberg

Sprecher: Uwe Sturm
Tfl. +49 4343 421630
eMail: post@museumshafen-probstei.de

Museumshafen Probstei
Ellernbrook
24235 Stein

Protokoll: Uwe Sturm



Sonntag, 6. November 2011

Protokoll: Arbeitskreissitzung vom 18. Oktober 2011

Dienstag, um 19 Uhr, „Wendtorfer Treff“

Teilnahme: Gerhard Draasch, Björn Fischer, Bernd Klement, Stefan Lansberg, Michael Mann, Erik Meyer, Jan Meyer, Holger Pape, Otto Steffen, Uwe Sturm, Peter Wilde.

Tagesordnung

TOP 1 Alternative Fangtechniken & Zertifizierung

TOP 2 Landesweite Internetplattform Fischerei / „fischerleben“

TOP 3 Co-Operation der FLAGs im Ostseeraum ESKO Fisheries Group in Southern Finland

TOP 3 Ausstattung des Arbeitskreises Fischerei

TOP 4 Berichte / Termine

- **Projekt „Fisch vom Kutter“** (Abrechnungsstand, Reklamation der Infotafeln, Ausweitung -Dänemark-, FARNET-Video „Fisch vom Kutter“, Probsteier Herold)
- **Projektstudie „Fischereimuseum“**
- **Leere Netze!?** Kleinfischereiverbandes (CAOPA) Gaoussou Gueye aus dem Senegal
- **Fragebogen zum Thema Aquakultur** Lisa Paglialonga
- **FARNET Conference:** "Sustainable futures for fisheries areas" – Brussels
- **FARNET Deutschland 5.** – 6. Dezember 2011

TOP 5 Verschiedenes

Arbeitskreissprecher Uwe Sturm begrüßt alle Teilnehmer und erweitert die Tagesordnung zu TOP 4 um den Termin „FARNET Deutschland“. Weitere Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.

Regionalmanager Stefan Lansberg berichtet kurz über den Stand der Projekte der anderen Arbeitskreise aus der AktivRegion Ostseeküste und über die Mitgliederversammlung, vom 6. Oktober 2011, in Sehlendorf.

TOP 1 Über den Workshop „Alternative Fangtechniken & Zertifizierung“ berichtet Uwe Sturm und weist daraufhin, dass die Beiträge der Experten vom „Bundesamt für Naturschutz“, dem „Institut für Ostseefischerei“, der „Gesellschaft zum Schutz der Meeressäuger“, dem Verein „Fisch und Umwelt“ und dem Zertifizierungsverband „Naturland Wildfisch“ im Internet zu finden sind. Die Präsentationen können unter www.kystline.info heruntergeladen werden.

Im Workshop wurde von den teilnehmenden Küstenfishern Interesse und Bereitschaft gezeigt, sich eingehend mit alternativen Fangtechniken zu beschäftigen, wenn dies mit einem Ausgleich für den Mehraufwand verbunden wird. Die sehr informativen Diskussionsbeiträge zeigten allen Teilnehmern des Workshops viele alternative Fischereimöglichkeiten auf, um zu einer ökosystemgerechten Fischerei zu gelangen. Während des Workshops wurden dem Arbeitskreis Fischerei vom „Ostsee InfoCenter“ in Eckernförde Pinger angeboten, um damit eine Schweinswal freundliche Küstenfisherei zu betreiben.

Björn Fischer berichtet dem Arbeitskreis von seiner letzten Fangfahrt und den guten Möglichkeiten der Angelfischerei. Er erzählt vom sehr guten Fang seines Matrosen mit einer Angel während einer Fangpause des Kutters und ergänzt, mit dem alternativen „Jigging Reals“ hätte man sicherlich bessere Fänge machen können, beinahe wie mit einem Netzhol. Trotz der positiven Haltung im Workshop stellt sich nun im Arbeitskreis eine eher kritische Haltung zum Thema alternative Fangtechniken und Zertifizierung ein. Es wird vereinbart, die tatsächliche Bereitschaft der hiesigen Fischereibetriebe verbindlich abzufragen, ob sie alternative Fanggeräte ausprobieren wollen und sich an einer Zertifizierung beteiligen wollen.

TOP 2 Über den Stand der Entwicklung zur landesweiten Internetplattform Fischerei „fischerleben“ berichtet Uwe Sturm. Zurzeit werden Inhalte (Texte und Fotos) für diese Internetpräsentation benötigt. Die, für das Projekt „Fisch vom Kutter“ schon erstellten Texte und Fotos, bilden zur Darstellung der AktivRegion Ostseeküste eine erste gute Grundlage. Stefan Lansberg sieht das landesweite InternetPortal thematisch etwas breiter aufgestellt und möchte deshalb, dass das landesweite Projekt auch im Arbeitskreis Tourismus, Kultur, etc. vorgestellt wird, um weitere Ideen, Texte und Fotos hierfür zu erhalten.

Uwe Sturm schlägt vor, beim Büro „GEObytes“ nachzufragen, ob es die Rechte an Texte und Fotos auch dem landesweiten Internetportal übertragen würde und will das Projekt in den anderen Arbeitskreisen vorstellen. **Beschluss: einstimmig**

TOP 3 Im August erhielt der Arbeitskreis Fischerei eine Anfrage aus Finnland von „ESKO Fisheries Group Southern Finland“, ob Interesse besteht sich an einer Co-Operation der Fischereiarbeitskreise in der Ostseeregion zu beteiligen?

Nach kurzer Diskussion will man sich an einer Co-Operation beteiligen. **Beschluss: einstimmig**

TOP 4 Für die Arbeit im Arbeitskreis und auch zur Präsentation außerhalb des Arbeitskreises, beispielsweise aktuell zur FARNET Conference: "Sustainable futures for fisheries areas" in Brüssel, will der Arbeitskreis aus dem Managementbudget einen Beamer und eine Projektionsleinwand beschaffen. Außerdem soll ein kleiner Info-Flyer erstellt werden. **Beschluss: einstimmig**

TOP 5

- **Projekt „Fisch vom Kutter“** Der Verwendungsnachweis wurde geprüft. Durch die geleistete ehrenamtliche Arbeit der Vereinsmitglieder des Museumshafens Probstei und die Arbeit des Landesbetriebes für Küstenschutz wurden € 2.073,31.- weniger, als beantragt, ausgegeben. Dadurch sanken die förderfähigen Gesamtkosten von 17.500,00 € auf 15.426,31 €. Die Infotafeln sind innerhalb des Sommers so stark verblichen, so dass sie von den Gemeinden Laboe und Hohwacht reklamiert wurden. Die Firma „Stempel-Potz“ ersetzte alle 27 Tafeln kostenfrei. Jürgen und Hans Holger aus Stege sind nun mit ihrem Kutter SØSTRENE af KLINTHOLM ND176 auch über das dynamische Internetportal gelistet. Das, von FARNET Support Unit beauftragte und im August von einer belgischen Produktionsfirma zum Projekt produzierte Video, wird gezeigt. Der Probsteier Herold bietet auf seinem Online-Portal die Fisch-Anlandungen des Projektes an.
- **Projektstudie „Fischereimuseum Möltenort“** Heikendorfs Bürgermeister Holger Pape berichtet über den Projektstand. Es wird demnächst ein Büro mit der Erstellung der Projektstudie beauftragt. Die Arbeitsgruppe zum Fischereimuseum gibt zur Information eine Broschüre zu Konzept, Grundlagen und Inhalten zur Kenntnis.
- **Leere Netze!?** Uwe Sturm berichtet über den Besuch von Gaoussou Gueye (Kleinfischereiverband CAOPA) aus dem Senegal.
- **Fragebogen: Aquakultur** Uwe Sturm fragt nach den Rückantworten zur Fragebogenaktion von Studentin Lisa Paglialonga. Es beteiligten sich an der Aktion sieben Fischer.
- **FARNET Conference: "Sustainable futures for fisheries areas"** Uwe Sturm hat die Flüge nach Brüssel gebucht und gibt ein Flugticket an Jan Meyer weiter.
- **FARNET Deutschland** Vom 5. bis 6. Dezember 2011 Konstituierung des nationalen FARNET Deutschland.

TOP 6 Keine Beiträge unter Verschiedenes

Ende des Arbeitskreistreffens: 21 Uhr